

Pflanzentausch.

»The Botanical Exchange Club of the British Isles«, der botanische Tauschverein für die britischen Inseln, hat vor Kurzem sein neuestes Erläuterungsheft und zwar für das Tauschjahr 1895 veröffentlicht. Danach nahmen 28 Mitglieder am Tausche teil und es gelangten insgesamt 3056 Formen zur Einlieferung, bzw. Versendung. Das stattliche, 44 Seiten umfassende, Heft enthält viele schätzenswerte Bemerkungen über die zur Ausgabe gelangten seltenen und kritischen Formen. Auf Einzelheiten kann hier nicht eingegangen werden. Es sei nur bemerkt, dass 8 *Salix*-, 10 *Rosa*-, 12 *Carex*-, 28 *Hieracium*- und 51 *Rubus*-Arten, bzw. Unterarten und Formen, z. T. sehr genau charakterisiert und behandelt sind. Zu näherer Auskunft bin ich gern erbötig. G. L.

Personalien.

Auszeichnungen. Prof. Dr. Möhl in Kassel wurde der K. Pr. Rote Adlerorden 4. Kl., Gymn.-Obl. Rohweder in Husum der K. Pr. Kronenorden 4. Kl. verliehen. — Hofrat Prof. Dr. J. Wiesner in Wien ist zum korr. Mitglied der »naturkundige Vereinigung« in Batavia auf Java erwählt worden.

Berufungen. Prof. Dr. Gregor Kraus, Direktor des Botan. Gartens in Halle a. S., als Nachfolger von Prof. Julius Sachs an die Universität Würzburg.

Ernennungen. Dr. Herbert L. Jones aus Cambridge, Mass., zum a.o. Prof. der Botanik am Oberlin College in Ohio, U. S. A. — Dr. Low, bisher Assistent des verstorbenen Dr. Bastin, ist die Professur für mat. medica und Pharmakognosie in Philadelphia übertragen worden.

Habilitierungen. Dr. Fridolin Krasser in Wien für Anatomie und Physiologie der Pflanzen.

Ausscheidungen. Prof. S. M. Tracy hat seine Stelle als Direktor der Mississippi Experiment Station aufgegeben und ist nach Biloxi, Miss. (U. S. A.) übersiedelt.

Todesfälle. Obermedizinalrat Prof. Dr. L. A. Buchner im Alter von 85 J. am 23. Oktober in München. — Dr. med. John Braxton Hicks, bek. Insektenforscher und Lichenolog, 74 Jahre alt. — Prof. Dr. J. E. Humphrey aus Baltimore starb Mitte August auf Jamaica. G. L.

Botanische Apparate.

Wiederholt sind mir in den letzten Wochen aus dem Leserkreise Anfragen nach guten Mikroskopen zugegangen, welche auch den Anforderungen der Neuzeit nach jeder Seite Genüge zu leisten vermöchten. Ich kann darauf nur erwidern, dass mir soeben ein schön illustrierter Katalog von Otto Himmeler in Berlin (S., Brandenburg-Str. 9) übersandt worden ist, welcher in bezug auf achromatische, halbapochromatische und Projektionsobjektive, ferner

auf Okulare, Mikroskope, Lupen, Mikrotome, Beleuchtungs-, mikro-
photographische und Neben-Apparate eine Reichhaltigkeit darbietet,
wie sie mir bisher nur von den grössten optischen Werkstätten
bekannt geworden ist.

G. L.

Anfrage.

Wer verschafft mir eine Quelle zum Bezug getrockneter aus-
ländischer Erd-Orchideen, speziell Cypripedien? Von letzteren
würden mir auch getrocknete kultivierte Exemplare erwünscht sein.

G. L.

Druckfehlerberichtigung.

S. 273 Z. 6 von Oben lies: zwischen Felda und Werra (statt
Fulda u. W.).

Briefkasten.

J. in C. (Elsass): Über Konservierung der Herbarien brachte
u. A. unsere D. B. M. Jahrg. III (1885) S. 190 einen beachtens-
werten Artikel. Danach werden Kampfer, Karbolsäure, weisser Pfeffer
als unwirksam bezeichnet, dgl. die Scheliyky'sche Imprägnierungs-
masse, Petroleum wird verworfen wegen des unschönen Exterieurs,
welches die Sammlung dadurch erhält, Schwefelkohlenstoff wird
für eine sehr geeignete, aber auch sehr gefährliche Substanz er-
klärt, als das Beste wird Naphthalin empfohlen. — M. W. in L.
und J. in C. Über die Grundsätze, welche bei der Bearbeitung der
Flora eines Landes ins Auge zu fassen sind, handelt in ausführ-
licher Weise Dr. Weiss (vgl. D. B. M. Jahrg. V (1887), S. 129—137).
— J. in C. Ein von Insekten angegriffenes Herbar wird am sicher-
sten mittels Schwefelkohlenstoff desinfiziert. Es ist grosse Vorsicht
erforderlich und geschieht am besten im Freien. — S. in P. Ihr
gesch. Artikel geht heute zur Druckerei. Nr. 12 erscheint Anfang
Dezember. — H. Z. in H. Ich bin selbst seit 21 Jahren Mitglied
des Brand. Bot. V. und kann Ihnen den Beitritt sehr empfehlen.
Der Jahresbeitrag ist auf 6 M. kürzlich erhöht worden. Die Ver-
mittlung Ihrer Anmeldung will ich gern übernehmen. Gruss!
— P. W. in L. Artikel erhalten. Forts. willkommen. Korr. bitte
sofort nach Empfang zu erledigen. Bf. wog 27 g! Strafporto habe
diesmal gern bezahlt. — An alle verehrlichen Mitarbeiter: Bitte
wiederholt, die Manuscripte nur einseitig zu beschreiben und völlig
druckfertig einliefern zu wollen.

G. L.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): Leimbach Gotthelf D.

Artikel/Article: [Botanische Apparate. 303-304](#)